

KIT-BELICHTUNGSKALKULATOR

Gebrauchsanweisung

Achten Sie vor dem Gebrauch auf eine komplette Durchtrocknung der Kopierschicht.
Fixieren Sie den KIT-Belichtungskalkulator seitenrichtig auf das Sieb.

Ermittlung der Testbelichtungszeit:

Verdoppeln Sie die angenommene Belichtungszeit.

Beispiel:

Angenommene Belichtungszeit = 35s, Testbelichtungszeit = 70s

Belichtung, Entwicklung und Trocknung:

Wichtig ist, dass Sie die Produktionsbedingungen wie Lampenabstand,-intensität, Wasserdruck und Entwicklungszeit beibehalten.

Ermittlung der Belichtungszeit:

Betrachten Sie (nach Entwicklung und Trocknung) die fünf unterschiedlich stark belichteten Stufen auf der Testschablone.

Suchen Sie das Feld, in dem sich kein Farbunterschied zum

Rest der Schablone zeigt. Beurteilen Sie Auflösung, Kantenschärfe und Maschenüberquerung auch auf dem benachbarten Feldern und bestimmen Sie das Feld, mit der besten Wiedergabe des Films. Notieren Sie den über diesem Feld angegebenen Faktor bzw. wenn nötig einen Wert zwischen zwei benachbarten Faktoren.

Bestimmung der optimalen Belichtungszeit :

Multiplizieren Sie den ermittelten Faktor mit der Testbelichtungszeit um die korrekte Belichtungszeit zu erhalten.

Beispiel: (Testbelichtungszeit) 75s x (Faktor) 0,4 = (korrekte Belichtungszeit) 30s

Merke:

Gewebefeinheit und Beschichtungsmethode (Schichtdicke) haben Einfluss auf die Belichtungszeit, d.h. jede Kombination benötigt eine individuelle Belichtungszeit für ein optimales Ergebnis.

Unterbelichtung zeigt sich durch ungehärtete Schicht die bei der Entwicklung ausgewaschen wird. Dies hat eine ungenügende Verankerung im Gewebe zur Folge, feine Details brechen aus, die Auflagenbeständigkeit wird reduziert.

Überbelichtung macht sich dahingehend bemerkbar, dass sich feine negative Details (z.B. Rasterpunkte) durch Unterstrahlung verkleinern bzw. ganz verschwinden, d. h. nicht mehr entwickelbar sind; feine Linien verlieren an Kantenschärfe (Sägezahn).

Wiederholen sollten Sie den Test bei Änderungen der Produktionsfaktoren (Kopierschicht, Leuchtmittel, etc.).



Alle Angaben erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, aber ohne Gewähr.

Diese befreien Sie nicht davon unsere Produkte auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke zu prüfen.